



# Betriebsanweisung

gem. Gefahrstoffverordnung

Nr.: 2.3  
Bearbeitungsstand:  
12.05.2014  
Unterschrift:

Praxis direkt GmbH Augsburg

## GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

### Kältespray neutral (pdks0)

#### GEFAHR FÜR MENSCH UND UMWELT



Extrem entzündbares Aerosol.  
Behälter steht unter Druck, kann bei Erwärmung bersten.  
Tiefkalt verflüssigtes Gas, Kontakt mit dem Produkt kann Kaltverbrennungen / Erfrierungen verursachen  
Wassergefährdungsklasse: schwach wassergefährdend

#### SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

Nicht Temperaturen von mehr als 50°C / 122 °F aussetzen. Vor Sonnenbestrahlung schützen.  
Vor Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten.  
Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Nicht Rauchen.  
Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
Hygienemaßnahmen: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.  
Hinweise zum sicheren Umgang: Behälter steht unter Druck, nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach der Verwendung.  
Atemschutz: Normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig.  
Handschutz: Geeignete Schutzhandschuhe tragen, wie Stulpenhandschuhe wärmeisolierend.  
Augenschutz: Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen, wie Gestellbrille mit Seitenschutz.  
Körperschutz: Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen.  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG)

#### VERHALTEN IM GEFAHRENFALL **Feuerwehr 112**

**Feuerwehr 112** Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Löschpulver.  
Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung: Alle Zündquellen entfernen. Für angemessene Lüftung sorgen. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen, Explosionsgefahr.  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.



#### ERSTE HILFE

Allgemeine Hinweise: Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.  
Betroffenen ruhig lagern, zudecken und warm halten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.  
Nach Einatmen; Für Frischluft sorgen.  
Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.  
Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.  
Nach Verschlucken: Expositionsweg nicht anwendbar.



#### SACHGERECHTE ENTSORGUNG

Entsorgung von Produktresten: Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Verunreinigte Verpackungen: Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Datum:

Nr.: 2.3

Unterschrift